

### 15 ODERLAND-ECHO

Dienstag, 30. Januar 2024

# Erfolgreicher Auftakt im Schloss

**Kultur** Im vollbesetzten Teehäuschen wurde am Sonntag die Reihe des literarisch-musikalischen Salons eingeleitet.

**Bad Freienwalde.** Ein frischer Wind wehte durch das Teehäuschen von Schloss Freienwalde, als am vergangenen Sonntag die „Geburtsstunde“ des 1. Literarisch-musikalischen Salons gefeiert wurde. Fast 60 kulturinteressierte Gäste fanden sich in dem stillvollen Ambiente ein, um Teil eines neuen Veranstaltungsformats zu werden, das mit einer Mischung aus kulturellen, historischen und künstlerischen Anregungen das Publikum in seinen Bann zog.

#### Höhepunkt des Nachmittags

Besonderen Anlass zur Freude gab der junge Musiker Wilhelm Arthur Müller aus Strausberg, der mit seinem Talent das Publikum begeisterte. Seine musikalischen Beiträge, die ihm erst kürzlich den 1. Preis im Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2023 eingebracht hatten, zeugten von der hohen Qualität der musikalischen Ausbildung an der Kreismusik-

schule MOL und stellten einen Höhepunkt des Nachmittags dar.

Im literarischen Teil der Veranstaltung unterhielt Stephan Abarbanell das Publikum mit lebendigen Erzählungen über seine Auseinandersetzung mit der Persönlichkeit Walther Rathenaus. In seinem Buch „10:50, Grunewald“ beleuchtet Abarbanell die Hintergründe der Ermordung Rathenaus und gab den Zuhörern einen tiefen Einblick in seine Recherchen und die Bedeutung dieses historischen Ereignisses.

Die Zusammenarbeit mit lokalen Geschäften trug ebenfalls zum Erfolg des Salons bei. Die Buchhandlung „Papierblüte“ und das Delikatessengeschäft „Barrique“ bereicherten die Veranstaltung.

Die Initiatoren des ersten literarisch-musikalischen Salons können auf eine erfolgreiche Premiere zurückblicken und haben damit den Grundstein für eine erfolgreiche Veranstaltungsreihe gelegt.

red



Beim Auftakt des literarisch-musikalischen Salons in Bad Freienwalde war auch Stephan Abarbanell zu Gast. Foto: Wolfram Seyfert